

Ich hoffe, ihr werdet auch alle bald "geläutert"

Beitrag von „UrlaubVomUrlaub“ vom 5. Januar 2020 17:10

...whatabout G20 und so... genau von diesem Problem ist hier gerade die Rede, dass die Gewalt und Zersetzungsversuche von Demokratie, die von rechts ausgehen damit gerechtfertigt werden sollen, dass in anderen gesellschaftlichen Gruppen Sachbeschädigung stattfindet. Ja, Gewalt ist nie gut aber nein, sie rechtfertigt keine andere Gewalt.

Von rechts kam beispielsweise eine Zeitlang das Argument, weil Lucke von einer Gruppe Leute an einer Uni niedergebrüllt wurde, dass damit die Einschränkung der Meinungsfreiheit in Deutschland bewiesen sei. Nein, denn die Polizei sorgte dafür, dass der Mann reden konnte. Der Bundespräsident persönlich leitete Gespräche an Hochschulen zum Thema Meinungsfreiheit ein usw. Gleichzeitig von der AfD: Geheule, weil man ja Begriffe wie Umvolkung nicht mehr sagen dürfe. Von ihren Wähler*innen, dass man Menschenverachtendes nicht mehr sagen dürfe, während man es gleichzeitig überall sagte und es durfte. Gejammer, weil die Journalist*innen "so dumme Fragen" stellten. Der Wählerschaft wird in allen Sparten der AfD vermittelt, dass angeblich Grundrechte eingeschränkt würden und man deswegen nicht mehr der Presse glauben, den "Altparteien" nicht mehr Vertrauen dürfe usw., sondern lieber den alternativen Fakten aus den eigenen Reihen.

Dies ist eine gezielte Beeinflussung antidemokratischer Strukturen, die sind gefährlich und haben nichts aber auch gar nichts mit den "linken" Parteien gemein, deren Ansichten nicht jedem gefallen müssen, die aber keine Bedrohung unserer Demokratie darstellen.

Aber wie gesagt, es macht nur krank, darüber zu reden, wenn du Ideen für konkretes und sinnvolles Engagement hast, [@keckks](#), so lass es mich bitte wissen.